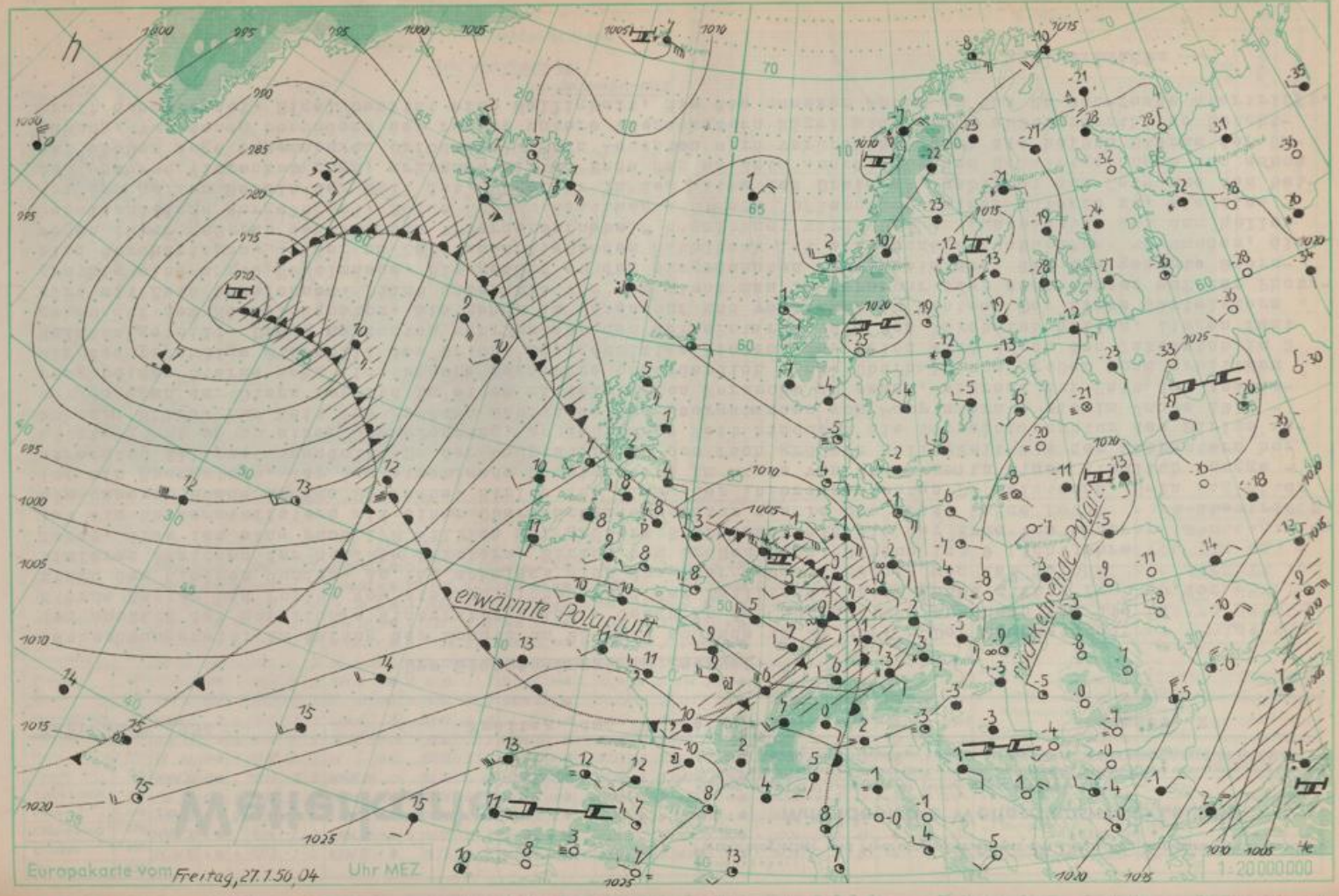


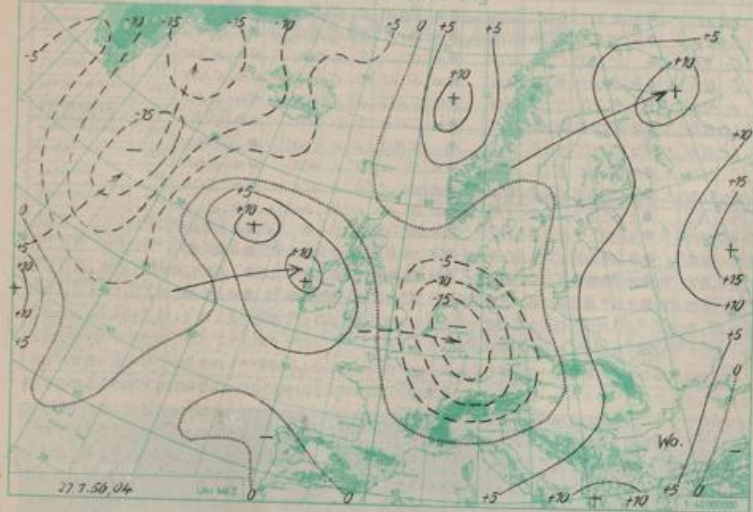
Der Sternenhimmel im Februar.

Beobachtungszeit: Am Anfang des Monats um 23 Uhr, am Ende um 21 Uhr. - Der Südwestquadrant bietet uns den Anblick der herrlichen Wintersternbilder. Genau in der Südrichtung erkennen wir die beiden Hauptsterne Kastor und Pollux vom sternreichen Bild der Zwillinge. Unter ihnen glänzt Prokyon, der Hauptstern des Kleinen Hundes. An ihn schmiegt sich das Sternenband. Rechts von der Milchstraße strahlt in tieferen Regionen der hellste Fixstern, Sirius vom Großen Hund. Sirius ist 9 Lichtjahre von uns entfernt, dies ist eine rund $1\frac{1}{2}$ Million mal größere Entfernung als die der Erde von unserer Sonne. Sirius ist ein Wasserstoffstern mit einer Oberflächentemperatur von 10 000 Grad. Seine Leuchtkraft übertrifft die unserer Sonne um das 25-fache. Sirius ist einer der interessantesten Doppelsterne. Sein Begleiter ist ein Zwergstern, der das strahlende Hauptgestirn im Laufe von 50 Jahren in einer ziemlich langen gestreckten Ellipse umwandelt. Da der Hauptstern 10 000 fach größere Helligkeit als der Zwergstern besitzt, kommt es zu einer Überblendung, so daß lange Zeit hindurch die Doppelsternnatur des Sirius unbekannt blieb. Zur Zeit des größten Abstandes des Zwergsternes vom Hauptstern - wie im Jahre 1914 - war dagegen der Stern bereits in einem mittelstarken Fernrohr zu sehen, während zur Zeit der Annäherung beider Sterne sehr lichtstarke Fernrohre erforderlich sind. Oberhalb vom Großen Hund erblicken wir das mächtige Sternbild des Orion. Das gewaltige Viereck des Orion wird durch den Jakobstab in 2 Hälften geteilt. Die 3 markanten schräggestehenden Gürtelsterne, die den Jakobstab bilden, liegen fast genau auf dem Himmelsäquator. Sie gehen im Osten auf und versinken im Westen. Der linke Gürtelstern wird mit Zeta bezeichnet. Dicht unterhalb von ihm sieht man im Fernrohr oder noch besser auf der Photographie eine zarte Nebelmasse. Sie gehört zu den ausgedehnten Nebelschleiern, die das gesamte Sternwegen ihrer äußeren Gestalt als "Pferdekopfnebel" bezeichnet wird. Dieser Dunkelnebel ist den hellen Nebelschleiern vorgelagert. Seine Zusammensetzung läßt kein Aufleuchten seiner Materie zu, wie dies bei den hellen Nebeln der Fall ist. Ungefähr in der Mitte des Dreiecks, gebildet aus Zeta und den beiden unteren Vierecksternen, erkennen wir am Ende des an Zeta anschließenden Schwertgehänges den schon mit bloßem Auge erkennbaren Orionnebel. Sein Leuchten wird verursacht durch die heißen Sterne der Umgebung, von denen besonders der rechte untere Viereckstern Rigel sich durch außerordentliche Leuchtkraft auszeichnet. Rigel besitzt eine Helligkeit, die die unserer Sonne um das 20 000-fache übertrifft.

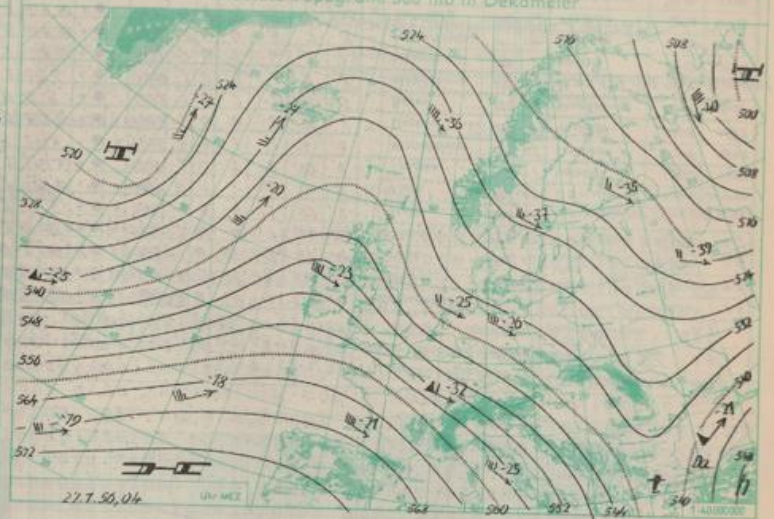
Schluß folgt.



24 st. Druckänderung



Absolute Topografie 500 mb in Dekametern



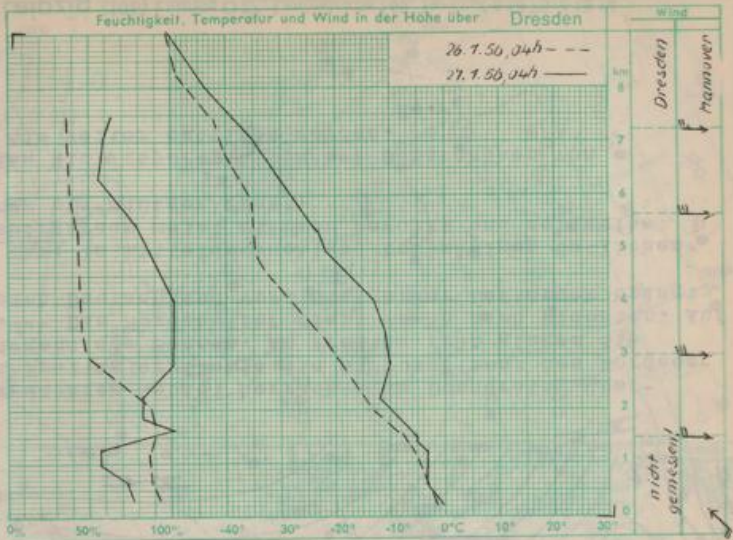
Wetterlage und Wetterentwicklung: Bei hohem Druck über unserem Gebiet herrschte am Donnerstag überwiegend niederschlagsfreies Wetter. In der Nacht zum Freitag erreichte die Störungsfront des Nordseetiefs unseren Raum. Sie brachte Niederschläge überwiegend als Schnee. Am Freitag früh gingen die Schneefälle in Thüringen im Flachland in Regen über. --- Das Nordseetief zieht rasch nach Südosten. Auf seiner Rückseite dringen wieder kältere Luftmassen nach Deutschland vor. Steigender Luftdruck bringt vorübergehend Wetterberuhigung.

Vorhersage für Sonnabend, ausgegeben am Freitag um 12 Uhr: In Mitteldeutschland bei mäßigen östlichen bis nördlichen Winden wechselnd bewölkt, im Mittelgebirgsraum meist stärker bewölkt und zeitweise Schneefall. Tagestemperaturen um Null, nachts leichter bis mäßiger Frost.

Weitere Aussichten: Unbeständig, winterliches Wetter.

Wintersportwetterbericht: In den Mittelgebirgen an allen Wintersportplätzen bei Schneehöhen von 15 bis 30 cm gute bis sehr gute Sportmöglichkeiten, die weiter anhalten werden.

He.



Wetterbeobachtungen aus Mitteldeutschland

Stationen		Seehöhe (Barometer) m	Donnerstag, den 26.1.										Freitag, den 27.1.56										Dresden-Wahnsdorf		Temperaturwerte Leipzig				
Stationen	Seehöhe (Barometer) m	Wind	Wetter	13 Uhr gestern					01 Uhr heute					07 Uhr heute					Gesamtstrahlung gestern	Lufttemp. gestern	Mittel:								
				Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Feuchtigkeit	Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Feuchtigkeit	Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Feuchtigkeit			Wind	Wetter	Luftdruck	Temp.	Feuchtigkeit				
Fichtelberg	1215	W 10	☁	1024	-6	2	SE 45	☁	1024	-7	1	SE 45	☁	1024	-8	1	SW 50	☁	1024	-8	0	-2	-9	1	4	Wasserstände heute früh cm	Erdbeobachtung heute früh cm	Min, 5 cm Höhe: -2.8	
Brocken	1152	SW 20	☁	1027	-5	3	SW 15	☁	1027	-7	2	SW 60	☁	1027	-8	1	WNW 50	☁	1027	-8	1	1347	-5	1	-5	-8	7.25	7.3	2 cm Tiefe: -0.2
Inselsberg	944	SW 30	☁	1024	-5	1	SW 40	☁	1023	-6	1	SW 60	☁	1023	-6	0	SW 50	☁	1023	-6	0	1363	-7	0	-5	-7	6	11	30 cm: 2.4
Geising	823	WNW 5	☁	1024	-5	1	SE 25	☁	1021	-6	1	SE 25	☁	1021	-6	2	SE 35	☁	1021	-6	2	577	-7	1	-4	-7	24	0.6	100 cm: 4.2
Sonneberg	630	SE 5	☁	1023	-5	1	SE 20	☁	1023	-4	1	SE 20	☁	1023	-4	1	SE 5	☁	1023	-4	0	-4	-5	27	9			Sonneberg den 28.1.56	
Weimar	268	SE 5	☁	1023	-7	0	SE 15	☁	1018	-0	3	SE 5	☁	1013	-2	2	SW 10	☁	1009	-0	7	2	-2	5	5			Ausgang: Unwetter	
Gera	303	SW 5	☁	1024	-7	5	SE 15	☁	1020	-2	3	SE 25	☁	1014	-2	1	SW 20	☁	1009	-2	0	1	-2	10	6			Leipzig 0755 1657	
Wernigerode	240	SW 30	☁	1022	-7	5	SW 30	☁	1016	-0	4	SW 30	☁	1010	-1	3	SE 11	☁	1005	-3	4	2	-2	6	3			Dresden 0749 1547	
Magdeburg	85	SW 5	☁	1023	-7	4	SE 15	☁	1017	-1	1	SE 15	☁	1013	-1	1	SE 15	☁	1008	-2	0	-2	-2	11	2			Weimar 0759 1657	
Halle - Krützitz	115	SW 5	☁	1024	-2	5	SE 15	☁	1017	0	4	SE 5	☁	1016	-1	1	SE 5	☁	1008	-1	0	2	-2	5	5			Magdeburg 0807 1652	
Leipzig	148	SW 5	☁	1024	-2	4	SE 5	☁	1020	-0	4	SE 10	☁	1015	-1	2	SE 5	☁	1009	-1	0	3	-2	3	2			M o n d e i Tag 1607 1652	
Collm & Bismarck	329	SW 5	☁	1026	-1	3	SE 20	☁	1021	-3	2	SW 25	☁	1016	-2	2	SE 35	☁	1010	-2	0	1	-4	3	0.5			Naumburg 1882 1754	
Plauen	408	SW 10	☁	1025	0	4	SE 15	☁	1021	-4	2	SE 25	☁	1015	-2	3	SE 30	☁	1010	-2	0	-3	7	3				Dresden 1828 0748	
K.Marx-Stadt	374	WNW 5	☁	1025	-1	3	SE 15	☁	1021	-2	4	SE 10	☁	1017	-2	3	SE 20	☁	1011	-3	0	-3	11	0.5				Leipzig 1832 0754	
Dresden	257	WNW 5	☁	1024	0	2	SE 5	☁	1021	-2	3	SE 15	☁	1016	-1	4	SE 30	☁	1011	-3	1	1	-3	2	0.3				Weimar 1834 0758
Görlitz	238	WNW 5	☁	1025	-1	2	SE 5	☁	1022	-3	2	SE 5	☁	1018	-3	3	SE 5	☁	1013	-2	4	-1	-6	3					Magdeburg 1836 0758